

## Neubau Kindergarten Südstraße – Baustellenbericht

Im 6-gruppigen Kindergarten in der Südstraße geht es mit großen Schritten voran. An den Außenwänden wird zunehmend deutlich, wie die spätere Fassade aussehen könnte. Im Inneren sind die Ausbaugeräte zügig am Arbeiten. So werden unter anderem die Sanitärräume und die Mensaküche zunächst gegen Feuchtigkeit abgedichtet und anschließend befliesen. Um die Fliesen horizontal und vertikal passend auszurichten, wird ein Laser benutzt. Der Fliesenkleber wird flächendeckend auf den Untergrund aufgetragen und anschließend die Fliese aufgebracht. Hierbei handelt es sich um sogenannte Mosaikfliesen. Da diese sehr kleinformatig sind, werden sie als sogenannte Mosaiknetze geliefert.



*Die Arbeiter verkleben die Mosaiknetze auf den bereits aufgetragenen Fliesenkleber. Für die Ausrichtung der Fliesen wird ein Laser benutzt. Dieser projiziert eine rote Laserlinie auf die Wand, an der sich der Fliesenleger orientieren kann.*

Im Obergeschoss sind zeitgleich die Maler in vollem Einsatz. Die Wände wurden zunächst vom Stuckateur mit einer Q3 Spachtelung versehen. Diese kommt bei erhöhten optischen Anforderungen zum Einsatz und ist für die später tapezierten Wände unerlässlich. Die Wände konnten anschließend mit einer Schleifgiraffe abgeschliffen werden. Hierbei wurden dann letzte Verunreinigungen und Erhöhungen abgetragen. Anschließend haben die Tapezierarbeiten begonnen. Die Malervlies-Tapete wird dabei auf einem Tapeziertisch mit Leim versehen und anschließend an Ort und Stelle aufgeklebt. Das Vlies wird dann mit Innenraumfarbe gestrichen. Fugen werden mit Acryl verschlossen.



*Die ersten gestrichenen Wände sind bereits sichtbar. Große Flächen werden mit der Malerwalze gestrichen. Für die Feinarbeiten an den Fenstern und Ecken kommt der Pinsel zum Einsatz.*

SB